

# Inhalt

<i>Miriam Langlotz</i> Einleitung .....	1
<i>Ann Peyer</i> Schulische Sprachreflexion – Kompetenzen und Lernprozesse .....	9
<i>Dorothee Wielenberg</i> Die Kunst, auf den Punkt zu kommen. Zur Heterogenität des Interpunktionslernens .....	33
<i>Anja Binaizer und Verena Wecker</i> Lernergrammatik und Grammatikunterricht – Überlegungen zu natürlichen Erwerbssequenzen und didaktischer Progression .....	61
<i>Doreen Bryant</i> Referenzielle Kohärenz im Schulalter: Entwicklungsunterschiede erkennen und überwinden helfen .....	87
<i>Andrea Ender und Irmtraud Kaiser</i> Fressen oder gefressen werden? Rezeptive bildungssprachliche Kompetenzen bei ein- und mehrsprachigen Jugendlichen der Sekundarstufe I .....	117
<i>Caroline Schuttkowski</i> Sprachliche Strukturen im Leseprozess nutzen .....	145
<i>Katharina Böhnert</i> Sprachreflexion inklusiv – Ist das möglich? Erste Ergebnisse einer Videografiestudie zum gemeinsamen Lernen an grammatischen Lerngegenständen .....	165
<i>Mariella Bachmann, Sabrina Geyer und Anja Müller</i> „Und darum geht es ja auch... zu wissen, wie Sprache funktioniert“ Fachwissen und Überzeugungen von Grundschullehrkräften zu Grammatik und Grammatikunterricht .....	187

<i>Constanze Weth</i> Grammatische Strukturen im mehrsprachigen Kontext sichtbar und begreifbar machen: Vorstellung des grammatikdidaktischen Materials Bausteg Grammatik – Bausteine Grammatik .....	213
<i>Irmtraud Kaiser und Andrea Ender</i> Innere Mehrsprachigkeit als Potential für den Deutschunterricht .....	237
<i>Olaf Gätje und Miriam Langlotz</i> Der Ausbau literater Strukturen in Schulbüchern – Eine Untersuchung von Nominalgruppen in Schulbüchern der Fächer Deutsch und Physik im Vergleich .....	273
<i>Christina Noack und Silvana Spiekermann</i> „Dann wird der hintere Muskel vom vorderen Muskel gedehnt“ Grammatisches Lernen im naturwissenschaftlichen Unterricht am Beispiel des Passivs .....	309